

DLW Festival im Orangerie Theater

Am 3. und 4. Juni 2023 findet im Orangerie Theater im Volksgarten Köln das erste DLW Festival statt. Dafür kommen hochkarätige Künstler und Ensembles wie die Sängerin und Stimmkünstlerin Sofia Jernberg, die Pianistin Tamara Stefanovich, ein gemischtes Quartett vom Klangforum Wien und die Gastgeber vom Ensemble Dell-Lillinger-Westergaard zusammen.

Das facettenreiche Programm bietet an zwei Tagen zahlreiche Konzerte mit zeitgenössischer Musik von u.a. Aperghis (Uraufführung), Berio, Djordjević, Hurel, Jernberg, Ligeti, Poppe, Sørensen, Stefanovich, Wally (deutsche Erstaufführung) und Dell-Lillinger-Westergaard (Uraufführung). Dazu gibt es Gesprächsrunden mit allen Beteiligten zu Themen wie „Komposition vs. Improvisation?“ oder „Freiheit und Struktur in der Neuen Musik“ sowie eine Lesung von Gregor Dotzauer, dem Autor von „Schläft ein Lied in allen Dingen“. Im lauschigen Garten des Orangerie Theaters ist das Publikum zudem eingeladen, mit- und untereinander ins Gespräch zu kommen – bei erfrischenden Kaltgetränken und ausgewählten Speisen.



Beteiligte, Credits und Kurzbiographien

Sofia Jernberg (Stimme, Komposition) | Tamara Stefanovich (Klavier, Komposition)

Dell-Lillinger-Westergaard: Christopher Dell (Vibraphon, Komposition), Christian Lillinger (Schlagzeug, Komposition), Jonas Westergaard (Kontrabass, Komposition)

Klangforum Wien: Gerald Preinfalk (Saxophon), Mikael Rudolfsson (Posaune), Gunde Jäch-Micko (Violine), Anna D'Errico (Klavier)

Gesprächsrunden und Lesung: Michael Struck-Schloen, Leonie Reineke, Gregor Dotzauer u.a.

Produziert von Dell-Lillinger-Westergaard und bastille musique. Gefördert vom Musikfonds mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. In Kooperation mit Gewa Music und piano duo.



Sofia Jernberg, geboren in Äthiopien und aufgewachsen in Vietnam und Schweden, ist eine außergewöhnliche Sängerin, Stimmkünstlerin und Komponistin. Sie studierte Jazz und Komposition in Schweden und lebt und arbeitet in Stockholm. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf unkonventionellen Techniken und Sounds wie nicht-verbalem Vokalisieren, Split Tones, tonlosem Singen und Distortion.

Tamara Stefanovich, in Belgrad geboren, begeistert das Publikum in ihren Konzerten weltweit mit ausgeklügelten Recitals, als Kammermusikerin, als Solistin mit internationalen Orchestern und in ihrer Kooperation mit DLW namens „SDLW“. The Guardian beschrieb sie als „wagemutig, umwerfend, einzigartig“.



Christopher Dell, in Darmstadt geboren, ist Städtebau- und Architekturtheoretiker, Komponist und Musiker. Neben seinen musikalischen Aktivitäten lehrte er an UdK Berlin. Dell wurde 2021 beim Deutschen Jazzpreis in der Kategorie „Besondere Instrumente“ ausgezeichnet und erhielt 2022 den Hessischen Jazzpreis.

Christian Lillinger, geboren im Spreewald, ist als Schlagzeuger, Komponist und Produzent aktiv. Er wurde als „Percussionist des Jahres“ und „Künstler des Jahres“ ausgezeichnet. „Wie zur Zeit kein anderer hierzulande treibt Lillinger den Jazz über seine vermeintlichen Grenzen hinaus.“ (Preis der Deutschen Schallplattenkritik)

Jonas Westergaard (Kontrabass), in Dänemark geboren, absolvierte sein Studium am Rytmik Musik-konservatorium in Kopenhagen und ist in der dänischen und deutschen Szene aktiv. Er erhielt den Spezialpreis des Danmarks Radio und war mit DLW als „Ensemble des Jahres“ beim Deutschen Jazzpreis nominiert.

Klangforum Wien, 1985 von Beat Furrer gegründet, betreibt einen eigenen Konzertzyklus im Wiener Konzerthaus, wird weltweit zu Gastspielen eingeladen und war bereits für mehr als 600 Uraufführungen verantwortlich. Offen im Denken, virtuos im Spiel, präzise im Hören – das Klangforum Wien schöpft aus einem unverwechselbaren Klang, gestaltet Erfahrungsräume und fordert das Publikum. In Köln dabei: Gerald Preinfalk (Saxofon), Mikael Rudolfsson (Posaune), Gunde Jäch-Micko (Violine), Anna D’Errico (Klavier)



Termine und Uhrzeiten

3. Juni 2023, 17:00 bis 23:00 Uhr | 4. Juni 2023, 16:00 bis 22:00 Uhr

Orangerie Theater, Volksgartenstraße 25, 50677 Köln

Tickets und Details zum Programm

Tagestickets: 25 € / 20 € (ermäßigt) | Festivalpass: 40 € / 35 € (ermäßigt)

Vorverkauf: <http://www.orangerie-theater.de/> und www.dell-lillinger-westergaard.de/festival

Kontakt Presse, Radio, TV

Bettina Schimmer (bettina.schimmer@schimmer-pr.de 0172-2148185)

Kontakt Veranstalter

Sebastian Solte (ssolte@bastillemusique.de 0176-24074975)

Detaillierter Ablaufplan

Samstag, 3. Juni 2023, 17:00 bis 23:00 Uhr

- 17:00 Uhr Einlass in den Garten des Orangerie Theaters, Bar und Bewirtung im Garten geöffnet
- 18:00 Uhr Konzert 1 – Sofia Jernberg
Äthiopische Lieder: *Adwa* und *Gigi's Lament* (in Fassungen von Sofia Jernberg)
Sofia Jernberg: *One Pitch – Birds for Distortion and Mouth Synthesizers* (2015)
George Aperghis: *Récitations 1-4* (1978)
- 18:30 Uhr Konzert 2 – Sofia Jernberg und Dell-Lillinger-Westergaard
Sofia Jernberg und Dell-Lillinger-Westergaard: *Neues Werk* (2023) *Uraufführung*
- 19:15 Uhr Konzert 3 – Dell-Lillinger-Westergaard
Dell-Lillinger-Westergaard: *Beats II* (2022-2023)
- 20:30 Uhr Gesprächsrunde I – Freiheit und Struktur in der Neuen Musik
mit Leonie Reineke, Gregor Dotzauer, Christopher Dell und Tamara Stefanovich
- 21:30 Uhr Konzert 4 – Tamara Stefanovich und Dell-Lillinger-Westergaard
SDLW: *Montbrison, Beograd I, Kuschkow, Hvidovre, Darmstadt* (2021)

Sonntag, 4. Juni 2023, 16:00 bis 22:00 Uhr

- 16:00 Uhr Einlass in den Garten des Orangerie Theaters, Bar und Bewirtung im Garten geöffnet
- 16:30 Uhr Konzert 5 – Klangforum Wien
Luciano Berio: *Sequenza V* (1966)
Philippe Hurel: *Loops II* (2001)
Enno Poppe: *Thema mit 840 Variationen* (1993-1997)
Bent Sørensen: *The Bells of Vineta* (1990)
darin eingebettet: Lesung von Gregor Dotzauer aus *Schläft ein Lied in allen Dingen* (2022)
- 18:00 Uhr Konzert 6 – Dell-Lillinger-Westergaard
Dell-Lillinger-Westergaard: *Grammar III* (2022-2023)
- 19:00 Uhr Gesprächsrunde II – Komposition vs. Improvisation?
mit Michael Struck-Schloen, Christian Lillinger, Gunde Jäch-Micko und Gerald Preinfalk
- 20:00 Uhr Konzert 7 – Klangforum Wien und Dell-Lillinger-Westergaard
Milica Djordjević: *umeš li ti da laješ? / do you know how to bark?* (2010)
Thomas Wally: *Soliloquy IV: Fais ton jeu!* (2020) *deutsche Erstaufführung*
Georges Aperghis: *Kintsugi* (2022) *Uraufführung*
Dell-Lillinger-Westergaard: *Axiom I* (2023)